

Universität Bern
Institut für Kunstgeschichte

Master Kunstgeschichte
mit Spezialisierung Geschichte
der textilen Künste

Master in Art History
with special qualification in the
History of Textile Arts



u^b

b
UNIVERSITÄT
BERN

Was macht die Geschichte der textilen Künste?

Textile Artefakte sind bedruckte, bestickte, gestrickte, gewebte oder gewirkte Stoffe aus unterschiedlichen Materialien und Epochen sowie die daraus gefertigten dreidimensionalen Objekte – beispielsweise Hüllen, Kleidungsstücke und Raumausstattungen. In ihrer Vielfalt überschreiten sie nicht selten mediale, geografische und epochale Grenzen und erfordern daher einen interdisziplinären Ansatz in Forschung und Lehre.

Die Geschichte der textilen Künste erforscht die Herstellung, Verwendung, Inszenierung und Zirkulation von Textilien und textilen Objekten in ihren jeweiligen kulturellen Kontexten vom frühen Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert. Sie thematisiert und reflektiert die Methodik, Theorie und Historiografie der Textilforschung.

Der Studiengang

Der international einzigartige Masterstudiengang Kunstgeschichte mit Schwerpunkt Geschichte der textilen Künste am Institut für Kunstgeschichte der Universität Bern integriert textilhistorische Fragestellungen in die kunsthistorische Ausbildung. Die 2009 von der Abegg-Stiftung und der Universität eingerichtete Abteilung (Abegg-Stiftungs-Professur) bietet einen umfassenden Einblick in das interdisziplinäre Feld der Textilforschung.

Die Vermittlung der spezifischen medialen Eigenarten, technischen Bedingungen und gestalterischen Möglichkeiten der textilen Künste charakterisiert die Inhalte des Studiengangs und macht die Studierenden mit den Methoden der wissenschaftlichen Untersuchung, der technischen Analyse und der kunsthistorischen Diskussion textiler Objekte vertraut.

Der geografische Fokus liegt neben Europa insbesondere auf den Gebieten der islamischen Welt, die als verbindender Raum zwischen Europa und Asien eine besondere Stellung innerhalb der Geschichte der textilen Künste einnimmt. Exkursionen, Museumspraktika und wissenschaftliche Tagungen sind Teil des Studienplans, fördern den Zugang zu aktuellen Forschungsdiskursen und ermöglichen es, praktische Erfahrungen mit der Erhaltung, Präsentation und Vermittlung textiler Artefakte zu sammeln.

Kurse & Vorlesungen

Die reiche Sammlung textiler Artefakte in schweizerischen Museen ermöglicht es den Berner Studierenden, die textilen Künste in ihrer ganzen Breite in situ zu studieren.

Das wechselnde Lehrangebot thematisiert beispielsweise:

- die politischen und religiösen Dimensionen textiler Artefakte
Vorlesungen «Politische Stoffe» und «Religiöse Stoffe»
- die wirtschaftlichen Aspekte der Textilproduktion
Hauptseminar/Kurs «Lyonnais silks in the long 18th century: from production to fashion»
- die globale Zirkulation textiler Objekte
Hauptseminar/Kurs «Interwoven globe»
- die Funktionen von Kleidung
Hauptseminar/Kurs «Kleidung und vestimentäre Praktiken im globalen Mittelalter»
- die Disziplingeschichte
Hauptseminar/Kurs «Textilhistorikerinnen und ihre Rolle in der Forschungsgeschichte der textilen Künste»
- die Auseinandersetzung mit Originalen
Exkursion «Samte, Tapisserien und Kunstkammergegenstände in Bewegung» nach Gottorf und Kopenhagen

Unsere Absolvent:innen...

- verfügen über ein spezialisiertes Wissen für die Geschichte der textilen Künste.
- vereinen theoretisches Wissen mit praktischer Erfahrung in der Erforschung textiler Artefakte.
- nehmen an aktuellen Forschungsdiskursen innerhalb der Geisteswissenschaften teil, setzen neue Impulse und prägen die Entwicklung des Fachgebiets mit.
- knüpfen internationale Kontakte zu führenden Vertreter:innen der textilhistorischen Forschung, erweitern so ihr Wissensnetzwerk und ihre beruflichen Möglichkeiten.
- gestalten ihre Karrieren individuell und kreativ in Museen, an Universitäten, im Kunsthandel und in der Selbständigkeit.



Universität Bern Institut für Kunstgeschichte

Abschluss:

Master of Arts in Art History with special qualification in the History of Textile Arts, Universität Bern

Angebot:

Spezialisierte Master 120 ECTS
(Major Kunstgeschichte 90 ECTS,
Minor Geschichte der textilen
Künste 30 ECTS)
Volle Integration ins Studium
Keine zusätzlichen Studiengebühren

Studiendauer:

4 Semester

Unterrichtssprache:

Deutsch

Studienbeginn:

Herbst- oder
Frühjahrssemester

Voraussetzung:

Bachelor Kunstgeschichte einer
universitären Hochschule

Weitere Informationen unter:

www.ikg.unibe.ch

Studiengangsleitung

Prof. Dr. Corinne Mühlemann
Abteilung Geschichte der textilen Künste

Universität Bern
Institut für Kunstgeschichte
Mittelstrasse 43
CH-3012 Bern

Persönliche Beratung

Studienkoordination
studienkoordination.ikg@unibe.ch

Abbildungen:
Seidenfragment, Japan, um 1800. © The Metropolitan Museum of Art, New York
Auf Exkursion, November 2023. © C. Mühlemann

